



Ortsbild prägende Bauformen

typische Merkmale:

- Eingeschossigkeit
- Sattel-/Walmdach, z.T. ausgebaut
- überwiegende Giebelständigkeit
- Gebäudebreiten bis 15 m
- Fachwerk, Rot-Klinker-Fassaden
- Dacheindeckung in Reet, rot/braunen und anthraziten Farbblößen
- symmetrische Anordnung der Fenster- und Türöffnungen



Historische Ortsentwicklung:

- erste urkundliche Erwähnung 1139
- ursprüngliche städtebauliche Struktur bis ca.1970:
 - Hofendorf in Nord-Süd-Streckung
 - Hauptgebäude in Senkrechtaufstellung zum Straßenraum
- städtebauliche Entwicklung seit ca.1970:
 - Drehung der Hauptentwicklungsachse aus der Nord-Süd- in eine Ost-West-Ausrichtung
 - starke Siedlungsentwicklung, zunehmend in westliche Richtung um den historischen Siedlungskern



- ### Zeichenerklärung
- historischer Gebäudebestand, erbaut vor ca. 1940
 - Straßenraum prägende Einzelgebäude, Ensembles, erbaut vor ca. 1940
 - Ortsbild prägende Reetdachhäuser, erbaut 1. Hälfte 19. Jhd. (Standesamt erbaut 2004)
 - Straßenraum prägende Einzelbäume, Hecken
 - städtebauliche Defizite vorrangiger Handlungsbedarf
 - Nutzungsschwerpunkte

Maßnahmschwerpunkte

